



Startschuss zur KinderuniMedizin: 87 Lehrveranstaltungen mit 6.000 Studienplätzen zum Thema „Leben retten, Menschen helfen“

(Wien, 17-07-2017) Kinder an die Macht – analog zum Allzeit-Hit von Herbert Grönemeyer „regieren“ nun für eine Woche die Kids an der Medizinischen Universität Wien: Der Vizerektor für Klinische Angelegenheiten der MedUni Wien, Oswald Wagner, eröffnete heute die KinderuniMedizin, die heuer ihr 15-Jahr-Jubiläum feiert, und die 87 Lehrveranstaltungen mit insgesamt 6.000 Studienplätzen zum Schwerpunkt-Thema „Leben retten, Menschen helfen“ bietet. Zum Auftakt hielt Helmut Kubista von der Abteilung für Neurophysiologie und -pharmakologie der MedUni Wien die Vorlesung „Was ist das denn eigentlich: Epilepsie?“

„Man kann nie früh genug beginnen, sich mit Gesundheit und insbesondere mit Notfallmedizin und Erster Hilfe auseinander zu setzen. Die KinderUniMedizin ist dafür besonders gut geeignet. Die steigende Teilnehmerzahl ist ein Beweis für das frühe und große Interesse an Wissenschaft und Medizin“, sagte Vizerektor Wagner. „Auch wenn nicht alle TeilnehmerInnen später einen Beruf in Medizin oder Forschung ausüben werden, so nehmen die Kinder und Jugendlichen doch wichtige Informationen und Erfahrungen für ihr ganzes Leben mit.“

Erste Hilfe – leicht erlernt

Auch Lebensretter müssen üben: Ob Verkehrsunfall, Brand oder Kreislaufkollaps: Man muss wissen, was im Notfall getan werden muss. Momente, in denen Erste Hilfe geleistet werden muss entstehen meist in unserer täglichen Umgebung, zu Hause, in der Schule, am Spielplatz. Erste Hilfe-Maßnahmen sind sehr vielfältig, das reicht von richtigen Verbänden bei Wunden bis zur Verwendung des Defis bei schweren Notfällen. Jeder kann Erste Hilfe lernen, daher werden 2017 viele Workshops angeboten, die genau das lehren.

Die spannenden Themen der Seminare, Workshops und Vorlesungen reichen von „Jeder und jede kann helfen“ über „Was passiert wenn der Notarzt/die Notärztin mit Blaulicht kommt“ über „Wie hilft Ärzte ohne Grenzen“ bis hin zu „Ist Leben retten kinderleicht?“. Insgesamt umfasst die KinderuniWien knapp 440 Lehrveranstaltungen, rund 4.000 Kinder zwischen 7 und 12 Jahren werden teilnehmen – die KinderuniWien endet am 22. Juli mit der Sponson im großen Festsaal der Universität Wien.

Auszeichnungen für 15 bzw. 10 Jahre Lehrtätigkeit

Außerdem wurden am Montag sieben Lehrende der MedUni Wien geehrt, die seit 15 Jahren bzw. zehn Jahren bei der KinderuniMedizin tätig sind: Piero Lercher (Lehrveranstaltungen Rekorde des Lebens/Wie werde ich groß, stark, schlau und unbesiegbar?), Erich Maier



(Grundkurs Chirurgie/Warum muss ich operiert werden? Woher kommt Bauchweh?) und Daniela Dörfler/Bettina Weidinger (Herzflattern, Körperkribbeln und süße Träume) sind seit Beginn an mit dabei. Richard Crevenna (Bewegung beobachten/Biofeedback), Ruth Koblizek (Scharfer Blick gesucht/Was ist auf medizinischen Bildern zu erkennen?) und Irene Lang (Wohin fließt das Blut?) lehren die Kids seit zehn Jahren.

Alle Infos: <https://www.kinderuni-anmeldung.at/>

Rückfragen bitte an:

Mag. Johannes Angerer
**Leiter Kommunikation und
Öffentlichkeitsarbeit**
Tel.: 01/ 40 160-11501
E-Mail: pr@meduniwien.ac.at
Spitalgasse 23, 1090 Wien
www.meduniwien.ac.at/pr

Mag. Thorsten Medwedeff
Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 01/ 40 160-11505
E-Mail: pr@meduniwien.ac.at
Spitalgasse 23, 1090 Wien
www.meduniwien.ac.at/pr

Medizinische Universität Wien – Kurzprofil

Die Medizinische Universität Wien (kurz: MedUni Wien) ist eine der traditionsreichsten medizinischen Ausbildungs- und Forschungsstätten Europas. Mit rund 8.000 Studierenden ist sie heute die größte medizinische Ausbildungsstätte im deutschsprachigen Raum. Mit 5.500 MitarbeiterInnen, 27 Universitätskliniken und drei klinischen Instituten, 12 medizintheoretischen Zentren und zahlreichen hochspezialisierten Laboratorien zählt sie auch zu den bedeutendsten Spitzenforschungsinstitutionen Europas im biomedizinischen Bereich.